

PRESSE MITTEILUNG



INTERNATIONALES FILMFESTIVAL FÜR KINDER UND JUNGES PUBLIKUM

17. April 2024

IFF SCHLINGEL kuratiert Programm mit sechs deutschen Filmen für Shum Bola-Filmfestival in Usbekistan und Tadschikistan

Bereits seit elf Jahren organisiert das Internationale Filmfestival für Kinder und junges Publikum SCHLINGEL in Kooperation mit dem Goethe-Institut Taschkent in Usbekistan das Kinder- und Jugendfilmfestival Shum Bola. Erstmals wird das Festival zusätzlich in Tadschikistan stattfinden. Insgesamt sechs deutsche Filme werden in diesem Rahmen in den kommenden Tagen zu sehen sein. Um die entsprechenden Produktionen zu begleiten, reisen zudem Regisseur Markus Dietrich, Storyboard-Künstlerin Maike Ramke-Lassahn sowie Stefan Pfäffle vom KiKA zum Shum Bola ebenso wie SCHLINGEL-Festivaldirektor Michael Harbauer und Jeannette Süß vom SCHLINGEL-Team.

Vom 17. bis 27. April ist es soweit und das Shum Bola – zu Deutsch: Schlingel – zeigt, bereits zum elften Mal, deutsche Filme für ein junges Publikum in Usbekistan auf der großen Leinwand. Unter anderem werden Produktionen in der usbekischen Hauptstadt Taschkent sowie in Samarkand zu sehen sein. Erstmals wurden mit Duschanbe, Ainij und Chudschand auch Veranstaltungsorte in Tadschikistan aufgenommen. In den kommenden Festivaltagen werden dort präsentiert vom SCHLINGEL die deutschen Filme SPUK UNTERM RIESENRAD, CHECKER TOBI UND DIE REISE ZU DEN FLIEGENDEN FLÜSSEN, DIE SCHWARZEN BRÜDER und PONYHERZ sowie die deutsch-österreichische

Koproduktion NEUE GESCHICHTEN VOM FRANZ und der deutsch-britische Animationsfilm MAURICE, DER KATER zu sehen sein. Markus Dietrich, Regisseur von PONYHERZ, und Maike Ramke-Lassahn, die das Storyboard zu MAURICE, DER KATER erstellt hat, sind beim Shum Bola vor Ort, um mit dem dortigen Publikum in Austausch zu kommen. Ebenso werden die Vorführungen von SPUK UNTERM RIESENRAD, der im vergangenen Jahr beim SCHLINGEL seine große Weltpremiere feierte, von Stefan Pfäffle, dem Redaktionsleiter der Sektion Fiktion beim KiKA, begleitet. Neben dem Filmprogramm können sich die jungen Zuschauer:innen vor Ort außerdem auf Workshops und Diskussionsrunden freuen.

Anlässlich der Eröffnung des „Bachahoi Schuch“ – wie das Shum Bola auf Tadschikisch heißt – sowie dem Besuch des SCHLINGELs in Duschanbe, richtet der Ständige Vertreter der deutschen Botschaft Duschanbe, Martin Franz Langer, einen Empfang in der Botschaft aus. Er ist es auch, der das Festival in Tadschikistan eröffnet.

Die Präsentation der deutschen Filme beim Shum Bola findet in langjähriger Kooperation mit dem Goethe-Institut Taschkent statt und wird durch die Sächsische Staatskanzlei sowie die Mitteldeutsche Medienförderung MDM und German Films unterstützt.